

Klein Schneener

# DORFNACHRICHTEN



Juni 2020

---

Liebe Klein Schneenerinnen und Klein Schneener,

die Corona-Pandemie hat uns noch immer fest im Griff. Vielleicht können wir bald wieder einen einigermaßen normalen Tagesablauf haben, denn Lockerungen werden nach und nach beschlossen. Hoffen wir, dass wir hier weiterhin verschont bleiben, sich niemand infiziert und dadurch schwer erkrankt. Wir haben neben dem Abstandsgebot von 1,5 Metern - besser 2 Meter - noch die Mund-Nasenschutz-Maskenpflicht bei vielen Angelegenheiten des täglichen Lebens. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den fleißigen Näherinnen dieses Mundschutzes bedanken!

Annette Werner, Christiane Adler, Susann Stöber und später noch Merle Capelle haben teilweise Nachtschichten eingelegt, damit möglichst viele Einwohner\*innen mit den erforderlichen Masken ausgestattet werden konnten. Vielen, vielen Dank für die geleisteten Stunden, ich weiß dass es sehr viele waren.



**Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen.**

Vielen Dank an dieser Stelle aber auch an die Spender\*innen von Stoffen, Garn, Gummi, etc... Ohne diese Spenden wäre eine so tolle Vielfalt nicht möglich gewesen.

Trotz dieser tollen Hilfe hoffen wir alle, dass es bald einen

Impfstoff oder einen Fortschritt zur Bekämpfung dieser Pandemie gibt. Wir haben in unserem Ort und in der Gemeinde Friedland bislang sehr viel Glück gehabt, müssen aber trotzdem aufmerksam sein, damit es auch so bleibt. Wenn wir das schaffen, können wir **mit Abstand** vielleicht bald wieder glücklich und zufrieden miteinander leben.

In den vergangenen Wochen konnten wir jeden Abend um 19:00 Uhr, und im Mai jeden Mittwoch an verschiedenen Stellen oder auf Höfen Gesang hören. Auf Initiative der ev. Kirche und hier im Ort durch Helmut und Christiane Gundelach wurden diese regelmäßigen Treffen organisiert. Musikalisch haben sie, unterstützt von Elisabeth Jaritz, die Sänger begleitet. Ein schöner Ausgleich in Zeiten wo keine Gottesdienste stattfinden konnten. Ganz herzlichen Dank an die „Musikanten“, aber auch an die fleißigen Sänger.

In der letzten Ausgabe habe ich geschrieben, dass ich es sehr schön finde, dass durch diese Krise ein anderes Umgehen miteinander festgestellt werden kann. Wir haben plötzlich mehr Zeit, weil wir zu Hause sind, zusammen mit der Familie. Wir sprechen zwar weniger mit unseren Nachbarn, dennoch ist ein guter Zusammenhalt feststellbar, ein freundliches Miteinander, prima Unterstützungen, z. B. durch Hilfe beim Einkaufen etc., oder vielen anderen zu erledigenden Dingen. **Ich bin sehr froh darüber dass es auch immer noch so ist, und sich niemand von anderen Theorien leiten lässt.**

Liebe Klein Schneenerinnen und Klein Schneener, auch hier noch mal vielen Dank dafür.

Die Kommunalpolitik kann auch immer noch nicht so arbeiten, wie wir es uns wünschen. Am 04.05.2020 hat eine Gemeinderatssitzung in Niedernjesa mit großen Abständen zwischen den einzelnen Ratsmitgliedern stattgefunden. Weitere Sitzungen von Gemeinderat oder Ortsrat sind im ersten Halbjahr nicht geplant. Hinsichtlich des interkommunalen Gewerbegebietes gibt es keine neuen Informationen. Insoweit verweise ich auch auf die letzten Dorfnachrichten.

Ich nehme noch mal Bezug auf die wichtige Information bzgl. der Erneuerung der Bachbrücke in der Friedländer Straße. Der Landkreis hat nun die **Sperrung ab dem 08.06.2020** wegen der Erneuerung der Bachbrücke in der Friedländer Straße angekündigt, die Schilder werden dieser Tage aufgestellt. Leider wird sich die Sperrung dadurch auch verlängern, wahrscheinlich bis zum Jahresende. Ich hoffe, dass es zu keinen weiteren Verzögerungen kommen wird.

**Umleitungen** gibt es über Elkershausen und Obernjesa. Bitte nutzt diese auch als Klein Schneener\*innen, damit der innerörtliche Verkehr auf den bekannten „Schleichwegen“ nicht unnötig zunimmt. Die anderen möglichen Strecken, der Feldweg an der Bahn entlang und der Gemeindeverbindungsweg am Gerätehaus vorbei, sind den Landwirten vorbehalten und dienen als Rettungswege. Der Weg entlang der Bahn ist seit kurzem durch Schranken verschlossen.

Die Fertigstellung dieser Dorfnachrichten hat sich etwas verzögert, allerdings aus gutem Grund: der Breitbandnetzausbau in Klein Schneen geht weiter! Nachdem etwa die Hälfte des Dorfes Zugang zum schnellen Internet hat, stockte der Ausbau für die westliche Dorfhälfte. Wir alle kennen die offenen Gruben an den Verteilerkästen. Ein Fertigstellungstermin konnte nicht genannt werden. Ganz aktuell hat die Telekom mitgeteilt, sie würden unsere Straßensperrung (Brückensanierung) nutzen und die Leitungen nun legen wollen. Betroffen sind die Bereiche Lindenstraße ab Bushaltestelle bis zur Kreuzung und die Obernjesaer Straße bis zur Kreuzung Lehmkuhlenweg. Die Telekom (bzw. die beauftragte Firma) hat zugesagt, dass sie versuchen, ohne Vollsperrungen von Straßen auszukommen. Es wird in den nächsten 2 – 3 Wochen leider zu zusätzlichen Behinderungen durch Baustellen kommen. In diesen sauren Apfel sollten wir beißen, da sonst die vollständige Versorgung von Klein Schneen mit schnellem Internet nicht vor 2021 abgeschlossen werden würde. Der bestehende Telefonkasten in der Hermann-Albrecht-Straße wird nicht erneuert, die Hermann-Albrecht-Straße wird vom Verteiler an der Bushaltestelle trotzdem ausreichend versorgt sein, so die Telekom.

Zum Hochwasserschutz bin ich in der vergangenen Woche von der Gemeinde informiert worden, dass die Planungen für die Umsetzung des Konzepts für den Schnehenbach beginnen können. Das heißt, die meisten Anlieger des Schnehenbaches haben dem Konzept zugestimmt. Wir freuen uns sehr, dass Dank Ihnen/Euch die Planungen schnell voranschreiten und hoffentlich zügig umgesetzt werden können.

Unsere Homepage ([www.klein-schneen.de](http://www.klein-schneen.de)) wird regelmäßig aktualisiert, ein Besuch lohnt sich. In den vergangenen Monaten wurde sie jeweils in vierstelliger Höhe angeklickt. Dort sind Informationen rund um Klein Schneen und die vielen Hilfen, die im Ort angeboten werden, zu finden.

**Derzeit sind auch die Homepage der Gemeinde Friedland ([www.friedland.de](http://www.friedland.de)) und des Landkreises Göttingen ([www.landkreisgoettingen.de](http://www.landkreisgoettingen.de)) sehr interessant, auf der aktuelle Informationen und Telefonnummern zu Covid 19 zu finden und die im Bedarfsfall anzurufen sind.**

***Bleibt gesund! Viele Grüße im Namen des Ortsrates  
Hermann Capelle, Ortsbürgermeister***

**Terminen, die nicht stattfinden bzw. entfallen:**

bis auf weiteres: Klönschnack- und Spieleabend, Spielenachmittag,  
Seniorenachmittag

**Termine, die geplant sind, aber nicht sicher ist, ob sie stattfinden können:**

Kirmes-Warm-Up	26.09.2020
Adventmarkt	05.12.2020